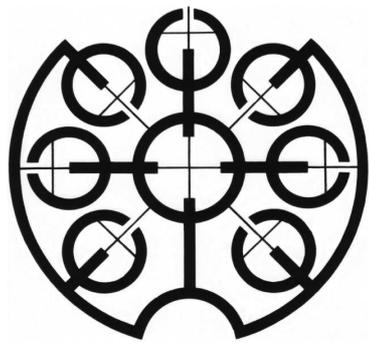


01. Mai bis 29. Mai 2016

Kostenbeitrag 0,80 €



Pfarrei St. Sebastian Würselen

St. Balbina

St. Lucia

St. Marien

St. Nikolaus

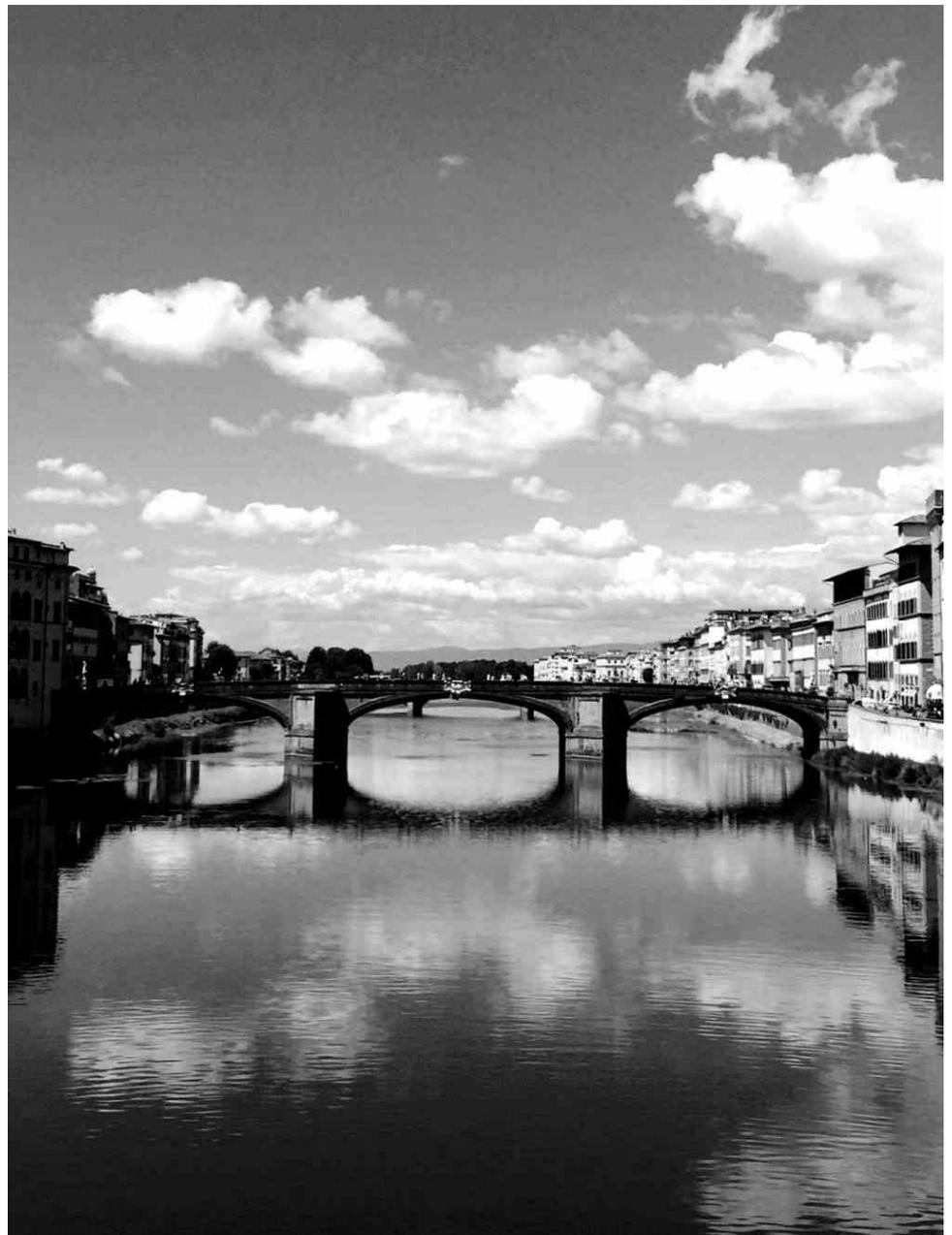
St. Peter und Paul

St. Pius X.

St. Sebastian

St. Willibrord

Miteinander



Gemeinde**Gottesdienstzeiten****Sonntags****Werktags**

St. Balbina	Sa. 17.00 Uhr	Mi. 2. im Monat 15.00 Uhr (*) Seniorenwortgottesdienst Mi. 4. im Monat 18.30 Uhr (*) Wortgottesdienst der KFD
St. Lucia	So. 10.00 Uhr	Fr. 19.00 Uhr (*)
St. Marien	Sa. 18.30 Uhr	Di. 18.30 Uhr (*)
St. Nikolaus	Sa. 18.00 Uhr	
St. Peter und Paul	So. 11.30 Uhr	
St. Pius X.	So. 11.30 Uhr	
St. Sebastian	So. 10.00 Uhr So. 18.00 Uhr	Mi. 18.30 Uhr (*)
St. Willibrord	So. 9.00 Uhr	
Kapelle Haus Serafine	So. 11.00 Uhr	Di. 19.00 Uhr
Kapelle St. Antonius	So. 10.00 Uhr	Do. 9.30 Uhr
Kloster Broich	So. 8.30 Uhr	
Med. Zentrum Bardenberg	So. 9.00 Uhr	Mi. 19.30 Uhr Fr. 19.30 Uhr
Med. Zentrum Marienhöhe	So. 10.30 Uhr	

Änderungen entnehmen Sie bitte der örtlichen Gottesdienstordnung.

(*) Die Gottesdienste an den Werktagen entfallen, wenn ein kirchlicher Feiertag auf einem Werktag liegt.

Pfarrbüro St. Sebastian, An St. Sebastian 2, 52146 Würselen

Tel: 02405 - 42629 - 0

Fax: 02405 - 42629 - 29

E-Mail: pfarrbuero@sankt-sebastian-wuerselen.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10-12 Uhr

Mi. und Do. 15-17 Uhr

In den Schulferien ist das Pfarrbüro nur vormittags geöffnet.

Sekretariat: M. Emonds, U. Grafen, K. Wansing, D. Winschermann

Herausgeber: Die Pfarrei St. Sebastian Würselen, An St. Sebastian 2, 52146 Würselen

Redaktion: Pfr. R. Gattys (verantwortlich), Tel. 02405-42629-0

H. Dahmen, M. Emonds, U. Grafen, G. Kruljac-Dronskowski, K. Wansing,
D. Winschermann

Fax für Pfarrbrief: 02405 - 42629 - 29

E-Mail für Pfarrbrief: pfarrbrief@sankt-sebastian-wuerselen.de

Internetseiten unter: www.sankt-sebastian-wuerselen.de

Bild auf Titelseite u.Rückseite: © Domvikar Matthias Fritz;übrige Bilder Pfarrei St, Sebastian

Redaktionsschluss der Ausgabe vom 29.05. bis 03.07.2016: 09. Mai 2016

Brücken-tage

Brücken sind eine enorm praktische Erfindung. Sie verbinden zwei Seiten miteinander, die ansonsten durch Gewässer, Täler oder andere Hindernisse voneinander getrennt wären. Irgendwann wird eine solche Brücke zur Selbstverständlichkeit und wir lernen ihren Wert erst wieder richtig schätzen, wenn sie plötzlich gesperrt ist und wir Umwege in Kauf nehmen müssen.



Hohe und tiefe, lange und kurze, schmale und breite Brücken gibt es auf unserer Erde; manche sind geradezu ein Wunder der modernen Ingenieurkunst.

Und im übertragenen Sinn redet man auch von Brückentagen: Wie kann ich um die Feiertage herum mit wenigen Urlaubstagen möglichst viel Freizeit herausholen?

Zwei dieser möglichen Brückentage stehen in der nächsten Zeit an: die Tage nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam. Bei hoffentlich gutem Wetter können es Tage sein, die man für einen Kurzurlaub nutzt.

Dennoch finde ich es schade, wenn diese kirchlichen Feste aber bei vielen nur noch Brückentage und keine Feiertage mehr sind.

Dabei ist es doch Gott selber, der schon von Anfang an eine Brücke zu uns Menschen geschlagen hat. Und diese Brücke ist so menschlich geworden: Jesus Christus ist genau diese liebevolle und barmherzige Brücke zu uns Menschen. Und das führt nicht nur zu ein paar Urlaubstagen mehr im Jahr, sondern zum ewigen Leben.

In diesem erweiterten Sinn wünsche ich Ihnen und Ihren Familien gute und erholsame Brückentage – vor allem mit IHM, Jesus Christus, der nicht nur die Brücke zu uns Menschen geworden ist, sondern auch mit uns geht über die vielen Brücken unseres Lebens, unserer Pfarrei und unserer Welt: Gehen wir doch einfach mit ihm!

Ihr Kaplan



Andreas Möhlig

Sakramentspastoral

Erstkommunionvorbereitung St. Sebastian

Versöhnungskurs 2016

Am **25. Juni** findet ein Kinderglaubens- tag zum Thema „Versöhnung“ statt, zu dem besonders die Kinder eingeladen sind, die in diesem Jahr in unserer Pfarrei zur Erstkommunion gegangen sind. Sie werden darüber nachdenken, wie man mit Fehlern und Versagen umgehen kann und welche Formen von Versöhnung es im Alltag und in der Kirche gibt. Am Ende des gemeinsamen Tages besteht für die Kinder die Möglichkeit zu einem Beichtgespräch mit einem Priester. Den Abschluss des Versöhnungskurses bildet die Familienmesse am 26. Juni in St. Sebastian.

Weitere Informationen zum Versöhnungskurs enthalten die Flyer, die in den Kirchen ausliegen.

Für Rückfragen stehen auch Kaplan Dr. Andreas Möhlig (andreas.moehlig@sankt-sebastian-wuerselen.de) und Priesterkandidat Dr. Dennis Rokitta (dennis.rokitta@sankt-sebastian-wuerselen.de) zur Verfügung.

Kaplan Andreas Möhlig

Sakrament der Versöhnung (Beichte)

Wünschen Sie ein Beichtgespräch? Nehmen Sie einfach Kontakt mit einem der Priester in unserer Pfarrei auf.

Kaplan Andreas Möhlig

Gottesdienste

Gottesdienste in St. Marien

Am Hochfest Christi Himmelfahrt, **5. Mai**, lädt die Gemeinde St. Marien um **9.45**

Uhr zum Wortgottesdienst vor dem Jazzfrühschoppen ein. Auch am Kirmes- sonntag, **5. Juni**, findet um **9.00 Uhr** ein Wortgottesdienst unter Beteiligung des Scherberger Königsspiels mit anschlie- ßendem Fahenschwenken auf dem Kirchenvorplatz statt.

Stephan Schirmel

Seniorenwortgottesdienst in St. Balbina

Ein Seniorenwortgottesdienst mit an- schließender Begegnung im Pfarrer- Thomé-Haus findet am **11. Mai um 15 Uhr** statt.

Ulrike Strüder

Fronleichnam 2016

In St. Pius X. feiern wir in diesem Jahr am **26.05. um 9.30 Uhr** eine Festmesse. Anschließend führt die Prozession über die Ahornstr., Schweilbacher Str., Brun- nenstr.

Die 1. Statio wird gehalten an der Kreuzanlage Scherberger Str. / Brun- nenstr. Weiter geht es über die Scher- berger Str., Neuhauser Str.

An der Kreuzanlage Ecke Neuhauser Str. / Klosterstr. findet die 2. Statio statt.

Zum Schlusseggen ziehen wir in das Seniorenzentrum St. Antonius, Klo- sterstr. 30.

Doritt Winschermann

Fronleichnam 2016 in St. Lucia

Am **Donnerstag, 26. Mai 2013**, findet die Feier des Hochfestes Fronleichnam für die drei Broichweidener Gemeinden St. Lucia, St. Nikolaus und St. Willibrord in der Gemeinde St. Lucia statt.

Treffpunkt und Beginn der Fronleich- namsfeier ist um **9.30 Uhr** die Kreuzsta- tion an der Ecke Nassauer Straße /

Eschweilerstraße. Nach dem Wortgottesteil zieht die Gemeinde in einer feierlichen Prozession durch die Nassauer Straße, den Grünen Weg, die Weststraße und das Helleter Feldchen bis zum Altenheim, Haus Serafine, wo wir den zweiten Teil der Messe, die Eucharistiefeier, miteinander feiern.

Anschließend ziehen wir weiter durch das Helleter Feldchen und die Schulstraße zur Kreuzanlage Ecke Schulstraße/Hauptstraße, an der der sakramentale Segen erteilt wird. Über die Hauptstraße geht es weiter zur Kirche St. Lucia, in der der feierliche Schlusseggen erteilt wird.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Anwohner der genannten Straßen ihre Häuser mit traditionellem Fronleichnamswegschmuck gestalten würden. Neben der üblichen Hausbeflaggung (sofern möglich) kann der Weg auch mit kleinen Altären, Madonnen oder kleinen Kreuzchen geschmückt werden.

Über die Gestaltung der Wegstrecke sowie die zahlreiche Teilnahme an der Prozession und der gemeinsamen Feier des Fronleichnamfestes würden wir uns sehr freuen.

*Für die Gemeinde St. Lucia
Der Gemeindeausschuss*

Fronleichnam 2016 St. Peter u. Paul

Die Hl. Messe feiern wir am **26.05. um 9.30 Uhr auf Burg Wilhelmstein**. Die anschließende Prozession führt über An Wilhelmstein, Pleyerstr. zur Statio Kreuz Am Kaiser. Weiter geht es über die Heiðstraße, Dorfstraße zur Statio Kreuz Grafen.

Über die „kleine“ Dorfstraße, Kirchenstraße ziehen wir zum Schlusseggen in die Kirche St. Peter und Paul.

Doritt Winschermann

Kleinkindergottesdienst in St. Marien

21.05., 16.00 Uhr

Taizé-Gebet

Jeden 1. und 3. Sonntag, 19.00 Uhr in der Seitenkapelle von St. Sebastian.

„Maiandachten in St. Willibrord

Auch in diesem Jahr möchten wir im Marienmonat Mai an die Gottesmutter denken. In St. Willibrord wird es zwei Maiandachten geben:

Freitag, 20. Mai 2016 – 17.00 Uhr:
Maria und die zwölf Sterne auf blauem Grund.

Nach Abschluss dieser Andacht gibt es traditionell eine kleine musikalische Einstimmung auf das Kirmeswochenende in Euchen durch Gerd Schicke.

Freitag, 27. Mai 2016 – 17.00 Uhr:
Das weite Herz Mariens in Anlehnung an den Gedenktag „Unbeflecktes Herz Mariä“ am 4. Juni“

Birgit Kessels

Tag der Ehejubiläen

Am Samstag, **17. September 2016** lädt Weihbischof Karl Borsch alle Ehepaare aus unserem Bistum nach Aachen ein, die in diesem Jahr **25, 30, 40, 50, 60 Jahre oder länger verheiratet** sind.

Der Tag beginnt um 11.15 Uhr mit einer Eucharistiefeier im Aachener Dom, die unser Diözesanadministrator zelebrieren wird. Nach einem einfachen gemeinsamen Mahl in der „aula carolina“ erwartet die Jubelpaare ein kulturelles Programm rund um die eheliche Beziehung. Eine Andacht um 16.00 Uhr beendet den Tag mit einem persönlichen Segen für jedes Paar.

Anmeldung: Fachbereich Familienarbeit im Bischöfl. Generalvikariat,
Postfach 100311, 52003 Aachen
Tel.: 0241-452379
Email: abt.13@bistum-aachen.de
Teilnehmergebühr: € 25,00 pro Paar.

weitere pastorale Angebote

Morgenandachten im WDR-Radio

Unser Kaplan **Dr. Andreas Möhlig** spricht in der Woche vom **Montag, 30. Mai bis Samstag, 4. Juni 2016** die Morgenandachten im WDR-Radio.

Sie werden ausgestrahlt auf WDR 3 um 7:50 Uhr, WDR 4 um 8:55 Uhr und WDR 5 um 6:55 Uhr. Weitere Informationen und die Texte der Morgenandachten gibt es auf der Internetseite

www.kirche-im-wdr.de.

Lied des Monats

Das „neue“ Gotteslob ist inzwischen schon im dritten Jahr in Gebrauch. Auch einige neue und unbekannte Lieder sind in unser Gebet- und Gesangbuch aufgenommen worden. Um diese uns allen langsam bekannt zu machen, gibt es seit einiger Zeit wieder das „*Lied des Monats*“ in den Gottesdiensten unserer Pfarrei. Und so werden uns einige Lieder mit der Zeit vielleicht ein wenig vertrauter.

- Mai: „Atme in uns, Heiliger Geist“ (Nr. 346)
- Juni: „Dieser Tag ist Christus eigen“ (Nr. 103)

Die Kirchenmusiker und das Pastoralteam haben sich über diese Lieder verständigt. Gerne nehmen wir aber auch Ihre Anregungen hierzu auf.

Kaplan Andreas Möhlig

Gremien

Gemeindeausschuss St. Balbina

Einladung zur nächsten Sitzung am **11.05.16 um 19 Uhr** ins Pfarrer-Thomé-Haus

Ulrike Strüder

Gemeindeausschuss St. Lucia

Informationen aus dem Gemeindeausschuss St. Lucia

Der Gemeindeausschuss St. Lucia trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am **12.05.2016 um 20.00 Uhr** im Salzfass - Wohnzimmer.

Für die Kirche St. Lucia hat der Gemeindeausschuss Kindergebetbücher angeschafft. Während der Sonntagsgottesdienste können sich die Kinder jetzt die Kindergebetbücher zum Lesen ausleihen. Ein Korb mit den Büchern steht an den Säulen vor den ersten Bänken im Mittelschiff.

Rückblick auf die Fastenessen in St. Lucia

Auch in diesem Jahr fand wieder an allen Sonntagen in der Fastenzeit das traditionelle Fastenessen in St. Lucia statt. Verschiedene Gruppen aus der Gemeinde hatten sich bereit erklärt für die Besucher zu kochen. In diesem Jahr kochten die Gruppe um den ehemaligen Kirchenvorstand St. Lucia, die Radwallfahrer, die Katecheten der Kommunionkinder, der Kindergarten St. Lucia und der Chor Lucivers. Am Palmsonntag wurde das Fastenessen im Rahmen der Moresnetwallfahrt durchgeführt, zu der sich in diesem Jahr insgesamt 95 Pilger zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf den Weg gemacht haben.

Die Anzahl der Fastenessenbesucher übertraf alle Erwartungen. Die Resonanz

war mit durchschnittlich 170 Besuchern pro Fastenessen nochmals größer als in den vergangenen Jahren.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Kochgruppen und fleißigen Helferinnen und Helfer, ohne die eine solche Aktion nicht möglich gewesen wäre.

Mit dem Erlös von 1715,71 € unterstützen wir in diesem Jahr das Nothilfeprojekt „Hunger im Südsudan“ der Hilfsorganisation Misereor.

*Für den Gemeindeausschuss
Marita Kuck*

Gemeindeausschuss St. Willibrord

Gemeindeausschusssitzung

ist am **11.05.16** um **20.00 Uhr** im Pfarrhaus St. Willibrord Euchen. Herzliche Einladung.

Nachtrag zur St. Willibrord-Wallfahrt am Karfreitag

Diesmal unter erschwerten Bedingungen! Wetter und Strecke hatten es in sich!

Aber der Reihe nach!

Mit dem Reisesegen, den Pfarrer Gattys in der Euchener Kirche erteilte, brachen ca. fünfundzwanzig Pilger zur Karfreitagswallfahrt am 25.03.2016 auf, diesmal nach Loverich. Die bunten Regenschirme leuchteten über Feld auf dem Weg nach Kellersberg in der regentrüben Landschaft. Das Kreuz an der Broicher Straße und der Bergahorn am Oberen Mühlenviehweg waren die ersten beiden Meditationspunkte. Der Gemeindeausschuss hatte einen sehr guten Lied- und Gebetstext zusammengestellt. Auf dem Weg durch Schaufenberg und Oidweiler wurde es dämmrig. 2012 war man entlang der B 57 gegangen. Das

sollte 2016 vermieden werden. Es war diesmal ein echter Bußgang. Vor allem für die Älteren wurde es schwer. Letztendlich kamen aber alle ans Ziel. Nach gemeinsamem Gebet mit den Pilgern aus Loverich, Merkstein und Teveren und einem Zusammensein bei süßen Brötchen und heißem Tee kehrten die müden Seelen per Bus nach Euchen zurück. Für die, denen es ein Anliegen ist, ein schönes Miteinander! Im nächsten Jahr ist Euchen der Ausrichter.

*Für den Gemeindeausschuss
Eleonore Bülles*

Pfarrliche Gruppen

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



kfd St. Balbina

Der monatliche Wogo der kfd findet am **25.05.2016** um **18.30** in St. Balbina statt, und anschließend laden wir zum Maifest ins Pfarrer-Thomé-Haus ein. Wir bitten um kurze Anmeldung unter Tel 88793 oder 84832.

Ulrike Strüder

kfd St. Lucia

Mi 25. 05., 9.00 Uhr, Frauengottesdienst in der Kapelle von Haus Serafine

Vorausschau:

So, 5. 6., 10 Uhr, Kirche St. Lucia, Jubiläums-Messe zum 100-jährigen Bestehen! Es singt der Chor Lucivers! Anschließend Empfang der Gäste und Programm im Pfarrheim St. Lucia! Herzliche Einladung

kfd St. Peter und Paul

Wallfahrt nach Moresnet: **Mo. 23. Mai 2016**, Treffpunkt 9.15 Uhr, Am Kaiser.

Sebastianusschule

Besuch vom Weihbischof Bündgens

Am Dienstag, den 5.4.2016, kam der Weihbischof Dr. Bündgens aus dem Bistum Aachen in die Sebastianusschule.

Genau zu uns in die 4c! Alle haben sich darüber gefreut, aber ich erzähle jetzt wohl lieber mal den Ablauf.

Als er in unsere Klasse kam, hat er direkt einen sympathischen Eindruck gemacht. Wir hatten gerade Religion mit Frau Stienen und Herrn Rokitta. Er hat uns gefragt, was für Bischöfe wir kennen und uns gezeigt, was so ein Bischof alles hat. In seiner Bischofstasche hatte er einen Pileolus dabei. Das ist so eine kleine Kappe. Dazu hat er erzählt: „Früher hatte man hinten am Kopf den Bischöfen das abgeschoren, wo der Pileolus auf den Kopf musste.“

Er hatte noch eine Mitra dabei und erzählte von früher: „Die Mitra erinnert uns an den Hut der Hohepriester. Niemand wusste mehr wie eine Mitra aufgesetzt wurde. Deshalb haben sie es so aufgesetzt wie sie es dachten.“

Dann hat Weihbischof Bündgens noch ein Kreuz, Öl und seinen Bischofsstab gezeigt. Das Kreuz hat er geschenkt bekommen. Beim Öl mussten wir ziemlich lange rätseln, das es Olivenöl war. Seinen Bischofsstab ist in einer Box in vier Teile zusammengelegt.

Danach haben viele Kinder noch Fragen gestellt und zum Schluss hat der Weihbischof noch ein Lied gesungen. Man muss zugeben, er konnte richtig gut singen. Als er dann gehen musste, waren alle ganz traurig.

(Felina)



Am Dienstag, den 5.4.2016, kam der Weihbischof in die Sebastianusschule.

Er war nett und hat viele Fragen beantwortet, die wir ihm gestellt haben. Außerdem hat er Sachen mitgebracht, die ein Bischof so hat. Zum Beispiel eine Mitra (Bischofsmütze), einen Pileolus (Bischofskappe), ein Kreuz und Olivenöl. Zusätzlich hatte er seinen Bischofsstab dabei. In meiner Klasse durften ein paar Kinder helfen, diesen zusammzusetzen, weil er aus Platzgründen zerlegt und in einem Koffer aufbewahrt wurde.

Am Ende hat Herr Weihbischof Bündgens uns noch ein italienisches Lied vorgesungen und wir haben ihm unsere Schulhymne vorgesungen. Außerdem hat er uns erzählt, dass er vor ein paar Tagen Geburtstag hatte.

Anna-Maria

Messdiener St. Willibrord

Die Euchener Messdiener sammelten bei ihrer Ostersammlung 710 € und sagen allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Eleonore Bülles

Kirchenmusik

Chormusik im Gottesdienst

So, 01.05., 11.30 h, St. Pius X., Messe mit dem Kinder- u. Jugendmusikkreis

So, 08.05., 10 h, St. Sebastian, Erstkommunion mit dem Familienchor (Projektchor)

Do, 12.05., 18 h, St. Sebastian, Messe zum Abschluss der Erstkommunion 2016 mit dem Kinder- u. Jugendmusikreis St. Pius X.

So, 15.05., 10 h, Pfingsten, St. Sebastian, Hochamt mit dem Kirchenchor

So, 22.05., 10 h, St. Sebastian, Familienmesse mit dem Kinderchor

So, 22.05., 11.30 h, St. Peter u. Paul, Sonntagsfeier m. d. ökumenischen Chor

Do, 26.05., 9.30 h, Fronleichnam, Messe und Prozession ab St. Pius X., Vorgesängergruppe des Kirchenchores St. Sebastian

Projektchor Erstkommunion St. Sebastian

Für den Projektchor zur Erstkommunion gibt es noch einmal eine Probe am Freitag, den 6. Mai um 19.30 Uhr im Pfarrheim Wilhelmstr. Am 8. Mai ist um 9 Uhr Einsingprobe in der Kirche.

*Herzliche Einladung.
Ulrike Botzet*

förderverein kirchenmusik
st. sebastian würselen e.v.



Orgelkonzert zum Orgelgeburtstag

Zum 5. Geburtstag der Eule-Orgel am Freitag, den 13. Mai um 19 Uhr spielt

Basilika-Organist Elmar Lehen

aus Kevelaer Werke von

Guilmant, Dupré, Langlais, Bach und Franck.

Der Eintritt ist frei, um einen angemessenen Kostenbeitrag wird freundlich gebeten

Elmar Lehen (Kevelaer), geboren in Hinsbeck am Niederrhein, erhielt seinen ersten Orgelunterricht bei Wolfgang Seifen (damals Lobberich, jetzt Professor an der Hochschule für Musik Berlin). Er absolvierte sein Kirchenmusikstudium an der Kirchenmusikschule St. Gregorius-Haus in Aachen, wo er selber später im Rahmen der C- Ausbildung Orgel und Chorleitung unterrichtete. Seine Lehrer waren hier B. Botzet, N. Richtsteig und V. Scholz. Weitere Studien führten ihn an die Schola Cantorum in Paris zu Prof. Jean-Paul Imbert, wo er sein „diplome de concert“ mit Auszeichnung abschloss. Nach zehnjähriger Tätigkeit als Kantor der Pfarre St. Anna in Mönchengladbach-Windberg wurde er im Oktober 2000 zum Basilikaorganisten der Päpstlichen Marienbasilika zu Kevelaer berufen.

Ulrike Botzet

„In einer Orgel müssen die vielen Pfeifen und die Register eine Einheit bilden.

Klemmt es hier oder dort, ist eine Pfeife verstimmt, dann ist dies zunächst vielleicht nur für ein geübtes Ohr vernehmbar. Sind mehrere Pfeifen nicht mehr richtig gestimmt, gibt es Disharmonien, und es wird unerträglich.

Auch die Pfeifen unserer schönen Eule-Orgel sind Temperaturschwankungen und Ermüdungseinflüssen ausgesetzt. Das ist ein Bild für unsere Gemeinschaft in der Pfarre St. Sebastian Würselen.

Wie in der Orgel eine berufene Hand immer wieder die Disharmonien zum rechten Klang vereinen muss, so müssen wir auch in der Pfarre in der Vielfalt der Gaben und der Charismen immer neu durch die Gemeinschaft des Glau-

bens den Einklang im Lob Gottes und in der geschwisterlichen Liebe finden.“

*Für den Förderverein Kirchenmusik
Hubert Wickerath*



Mo, 16.05.2016 10:00 Uhr

Die **Pfingstmontagsmesse in St. Sebastian** Würselen wird musikalisch gestaltet durch den Neuen Chor Würselen.

Der Neue Chor Würselen im Internet:
<http://www.NeuerChor-Wuerselen.de>,
info@NeuerChor-Wuerselen.de

Veranstaltungen der Pfarre

Gemeindefest in St. Balbina

Am **22.05.16** möchten wir gerne mit der Gemeinde das diesjährige Gemeindefest auf der **Schützenwiese**, Steinstrasse feiern. Wir beginnen um **11 Uhr** mit einem Morgenlob und laden dann die Kinder zur Hüpfburg und weiteren Spiele herzlich ein. An das leibliche Wohl ist auch gedacht und natürlich gibt es wieder die beliebte Blumenverlosung. Gegen 17 Uhr wollen wir enden, hoffen auf gutes Wetter und viele Besucher.

Am Montagabend laden wir alle Helfer zum Ausklang herzlich ab 18 Uhr auf die Schützenwiese ein.

Wer einen Kuchen spenden möchte oder seine Hilfe uns anbieten möchte, melde sich bitte bei Ulrike Strüder Tel 88793 oder bei Margret Offermann-Bergrath Tel 84832 ab 14 Uhr.

Ulrike Strüder

Lust auf Kunst*!?

*Nach Wladimir Weidlé (1895-1979, russ.-frz. Kulturhistoriker) ist „Kunst nicht mehr Kunst, wenn sie sich nur noch als Kunst erkennt und nichts weiter als Kunst sein will.“

KEVELAER und KEMPEN

Donnerstag, 19. Mai 2016

Das Herz der Stadt **Kevelaer** am Niederrhein ist die Gnadenkapelle. Jahr für Jahr pilgern seit Jahrhunderten die Menschen in diese Stadt.

Im Juni 1642 wurde der berühmte Kupferstich in einem Bildstock an der Kreuzung der Handelswege von Köln nach Amsterdam und der Verbindung von Rhein und Maas aufgestellt. Noch in den Zeiten des Dreißigjährigen Krieges wurde neben dem Bildstock eine Kirche errichtet. 1654 erfolgte der Bau einer sechseckigen Kapelle.

Wir beginnen unsere Fahrt um **7.30 Uhr** (Abfahrt Drischer Straße). Um 10.00 Uhr beginnt in der Marienbasilika das Pontifikalamt mit dem Erzbischof von Köln, Rainer Maria Kardinal Woelki, als Hauptzelebrant.

Nach einer Zeit zur freien Verfügung geht die Fahrt weiter nach **Kempen**.

Unter sachkundiger Führung erkundigen wir die Propsteikirche St. Mariae Geburt, mit dem sehenswerten St. Annenaltar, der Gnadenmadonna, dem Sakramentshaus, dem Marienleuchter und der St. Christopherus-Statue.

Besondere Aufmerksamkeit legen wir natürlich auch auf die Statue des Thomas von Kempen aus dem Jahre 1900 des Aachener Bildhauers Lambert Piedboeuf.

Für Fahrt und Führung sind **15,00 €** zu entrichten. Verbindliche Anmeldungen nimmt Rosemarie Sommer

(02405/91636) entgegen. Auskunft erteilt auch Hubert Wickerath (02405/426477).

Hubert Wickerath

GESCHICHTSKREIS



Pfarr-
St. Sebastian Würselen

Die Deutschen und ihre Nachbarn

Oberschlesisches Landesmuseum Ratingen

Ein schlesisches Museum im Rheinland

Dienstag, 3. Mai 2016

Das Oberschlesische Landesmuseum in Ratingen (OSLM) ist das zentrale Museum für schlesische Aspekte im Westen Deutschlands. Kulturgut aus den heute zu Polen und Tschechien gehörenden ober-schlesischen Landesteilen (Land beiderseits der oberen Oder) wird dort gesammelt, bewahrt und ausgestellt. Als kultureller Botschafter dieser Regionen vermittelt das Museum Eindrücke sowohl von der deutschen Geschichte als auch der Gegenwart unseres Nachbarstaates.

Wir starten unsere Exkursion um **11.45 Uhr** in der Drischer Str. Nach den Führungen durch das Haus ist der ‚Ausklang‘ im *Höseler Caféhaus* geplant.

Für Fahrt, Eintritt und Führungen sind 22,00 € zu entrichten. Der Betrag wird auf der Hinfahrt im Bus eingesammelt.

Verbindliche Anmeldungen nimmt nur Hubert Wickerath (02405/426477) entgegen.

Zum Reformationsjahr 2017

Vortrag über Luthers reformatorische Schrift: „An den christlichen Adel...“

Wie schon im Pfarrbrief ‚*Miteinander*‘ angekündigt, werden vom Geschichtskreis St. Sebastian in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde

Würselen mehrere Vorträge veranstaltet „auf dem Weg zum Reformationsjahr 2017“.

Ziel ist es, unser geschichtliches Wissen zu aktivieren, aber auch zu korrigieren bzw. zu ergänzen, um auf diese Weise Grundlagen für ein Gespräch über Luther und die Reformation heute zu schaffen.

Nach dem Thema „Der Ablasshandel und die 95 Thesen Luthers“ im Februar geht es weiter mit einem Vortrag über eine der wichtigsten reformatorischen Schriften Luthers:

„An den christlichen Adel deutscher Nation“

Referent: Wilfried Egerland

Wann? **24. Mai 2016**

Uhrzeit? **19.00 Uhr**

Wo? Gemeindehaus Grevenberger Straße 55 – 57

Eintritt frei(willig)!

„Gottes Wort kehrt nicht wieder leer zu ihm zurück.“ (Jesaja 55)

*Für den Geschichtskreis St. Sebastian
Wilfried Egerland*

Mit der Stadt Würselen verbundene Glaubenszeugen der NS-Zeit – dem Vergessen entreißen!

Im Jahre 1994 rief der damalige Papst Johannes Paul II. (1920–2005) dazu auf, eine Dokumentation anzulegen, um die Erinnerung an diejenigen nicht zu verlieren, die das Martyrium erlitten haben. Der aus dem Osten Europas kommende Pontifex erteilte den universal-kirchlichen Auftrag dazu mit folgenden Worten: „*Soweit als möglich dürfen ihre Zeugnisse in der Kirche nicht verloren gehen.*“

Die Aufnahmekriterien entstammen den seit mehreren Jahrhunderten gültigen

Bestimmungen des berühmten italienischen Kanonisten Professor Lambertini, dem späteren Papst Benedikt XIV. (1675–1758).

Die entscheidenden Maßstäbe für die gültige Bestimmung eines Martyriums sind dabei die Tatsache des gewaltsamen Todes, das Motiv des Glaubens- und Kirchenhasses bei den Verfolgern sowie die bewusste innere Akzeptanz des Willens Gottes ungeachtet der lebensbedrohlichen Situation.

Das Thema Christenverfolgung ist gerade im Hinblick auf die derzeitige Entwicklung hoch aktuell.

Zu den in einem Gesamtwerk (Zeugen für Christus) aufgeführten Blutzeugen aus der Zeit des Nationalsozialismus (1933–1945) befinden sich drei Biographien, die in einem Bezug zu Würselen stehen.

In den nächsten Pfarrbriefausgaben wird der Geschichtskreis St. Sebastian

- Divisionspfarrer Gustav Raab,
- Josef Schaffrath und
- Peter Harsch

in Erinnerung rufen.

Herausgeber des ‚Deutschen Martyrologium des 20. Jahrhunderts‘ ist der Beauftragte der Deutschen Bischofskonferenz **Prälat Prof. Dr. Helmut Moll** (Erzbischof von Köln).

Prälat Moll wird am

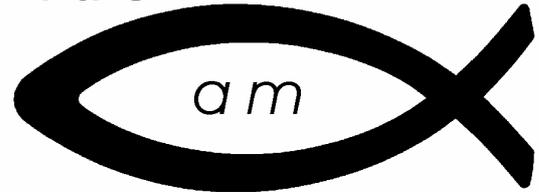
Dienstag, 31. Mai, um 19.00 Uhr

im Pfarrheim St. Sebastian im Rahmen der Reihe ‚Die Deutschen und ihre Nachbarn‘ – Polen – referieren über den Jahrhundertpapst,

Johannes Paul II.

Hubert Wickerath

P i u s



M i t t w o c h

25. Mai 2016

19.30 Uhr

Kirche St. Pius X. Würselen

„Chor plus“

CantoAmore

Ltg. Tanja Raich

Tempelsingers

Ltg. Christoph Eisenburger

Eintritt frei(willig)

Um eine angemessene Spende wird gebeten

weitere Informationen

Alles bleibt und trägt Frucht

Wenn sich am 3. Juli dieses Jahres nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in St. Sebastian Frau Dorothee Wakefield verabschiedet haben wird, dann hat sich im Zeitraum vom 21. Mai über den 19. Juni ein personeller Wechsel in der Pfarrei St. Sebastian vollzogen, der eine tiefe Zäsur sowohl in der Geschichte der neuen Pfarrei St. Sebastian als auch in der Geschichte der ehemaligen Pfarreien St. Lucia, St. Peter und Paul und St. Sebastian darstellt.



Thomas Krieger wird nach 24jähriger Tätigkeit in St. Lucia und später auch in St. Willibrord und St. Nikolaus und über sechs Jahren in der neuen Pfarrei St. Sebastian ab 1. Juni in der Pfarrei

Christus unser Friede in Herzogenrath Kohlscheid seinen Dienst im Auftrag des Bischofs tun.

Michael Loogen wird nach über zwanzig Jahren in St. Peter und Paul und ab 2003 in der ehemaligen GdG-Würselen sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen.



Dorothee Wakefield wird nach nun 19 Jahren zunächst in St. Sebastian und später in der ehemaligen GdG-Würselen nach über sechs Jahren in der neuen Pfarrei St.



Sebastian eine neue Aufgabe im Bistum übernehmen.

Alle drei haben auf ihre je eigene Art und mit ihren je spezifischen Gaben und Begabungen das Berufsbild des Gemeindefereferenten gefüllt und geprägt und auch in den jeweiligen Bezügen ihren Stempel aufgedrückt und Spuren hinterlassen. Gleichzeitig haben sie bei aller Unterschiedlichkeit immer wieder Menschen mit der Frohen Botschaft in Kontakt gebracht und für ein Engagement in den Gemeinden gewonnen. Es waren Kinder und Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen. Der Bogen spannte sich von den Vorbereitungen auf die Erstkommunion über Firmung bis hin zu Jugend- und Freizeitaktivitäten, von liturgischen Angeboten und Begleitung von Kindern- und Jugendlichen, von Frauen und Männern in den liturgischen Diensten bis hin Initiierung von Festen und Feiern, Aktionen für Menschen in Not. Daraus entstanden Vertrautheiten und auch ein Gefühl der Sicherheit.

In den vielfältigen strukturellen Veränderungen, in denen sich das Bistum als Ganzes und damit auch die katholische Kirche in Würselen in den letzten 20 Jahren befunden haben, kam ihnen mit den anderen Mitgliedern des Pastoralteams die schwere Aufgabe und Verantwortung zu, den Spagat zwischen Geschichte – Gegenwart und Zukunft nicht nur zu verkörpern, sondern auch die Gegenwart und die Zukunft zu gestalten. Dies wurde besonders durch die von Bischof Dr. Heinrich Mussinghoff angeordnete Fusion der acht Pfarreien Würselens zur neuen Pfarrei St. Sebastian zum 1. Januar 2010 herausgefordert. Es galt, eine bis dahin nie gekannte Veränderung mitzugestalten und gleichzeitig an der vertrauten Stelle zu bleiben.

Dies hat von allen Beteiligten viel Kraft eingefordert und abverlangt. Neues wurde auf den Weg gebracht und Vertrautes den neuen Gegebenheiten angepasst. Dies machte Freude, aber es ging manchmal auch bis an die Grenze und zuweilen auch über die Grenzen des Einzelnen und auch des Teams hinaus.

Es war eine gute, dichte und auch schwierige Zeit. So bleibt mir nur tiefen Dank für all das zu sagen, was gemeinsam und als Einzelne von Frau Wakefield, Herrn Krieger und Herrn Loogen in den Gemeinden und in der Pfarrei aufgebaut, geleistet und gestaltet worden ist. Für all das, was wir einander auch schuldig geblieben sind, um Verzeihung zu bitten und zu verzeihen. Für die Zukunft Ihnen Gottes Segen und Beistand zu erbitten. Vor allem aber einfach Dank zu sagen.

Auf Wunsch von Frau Wakefield, Herrn Krieger und Herrn Loogen finden die Verabschiedungen in drei Feiern an den Orten statt, denen sich die Gemeindeferenten besonders verbunden fühlen: **Herr Krieger** wird sich am **Samstag**, dem **21. Mai**, in einem Wortgottesdienst in **St. Lucia** um **16.00 Uhr** verabschieden. **Herr Loogen** tut dies am **Sonntag**, dem **19. Juni**, um **11.30 Uhr** in der Familienmesse in **St. Peter und Paul**, **Frau Wakefield** im Wortgottesdienst am **Sonntag**, dem **3. Juli**, um **10.00 Uhr** in **St. Sebastian**. Im Anschluss an die Gottesdienste besteht die Möglichkeit, sich persönlich zu verabschieden und Dank zu sagen. Alle Mitglieder der Pfarrei sind herzlich zu diesen Gottesdiensten eingeladen.

*Für das Pastoralteam
Rainer Gattys, Pfarrer*

Dank des GdG-Rates an die scheidenden Gemeindeferenten

Quaerite primum regnum Dei!

Dorothee Wakefield, Thomas Krieger und Michael Loogen sind nur noch kurze Zeit Gemeindeferenten der mittlerweile sechs Jahre alten Pfarrei Sankt Sebastian. Mit der Fusion im Jahre 2010 haben sie sich voller Hoffnung und mit großer Zuversicht für das gute Gelingen der Pfarrefusion eingesetzt und sich in den Dienst der seinerzeit größten neu gebildeten Pfarrei des Bistums Aachen gestellt. Im Hinblick auf die durchaus sehr unterschiedlichen Traditionen der acht Gemeinden haben sie ihre tiefe Verwurzelung intensiv genutzt, um das Zusammenwachsen der Großpfarrei nach Kräften zu fördern. Ein Spagat, der zuweilen einfach, oft frohmachend und immer sinngewand, häufig jedoch auch konfliktrichtig gewesen ist.

Gemeinschaftlich hat das Pastoralteam Ende 2015 festgestellt, dass eine gezielte Zusammenarbeit innerhalb des Pastoralteams nicht mehr möglich sei. Das Generalvikariat, unter dem derzeitigen Diözesanadministrator Weihbischof Karl Borsch, hat sich daraufhin schnell und konsequent zu einer Versetzung entschieden, um die Spannung nicht mehr weiter zu vertiefen und diesen drei verdienten Gemeindeferenten die Gelegenheit zu geben, sich beruflich noch einmal neu orientieren zu können. Einerseits eine große Chance ist dies andererseits mit sehr viel Herzblut, Schmerz und Trauer verbunden.

Weit mehr als jeweils 20 Jahre treuer, verdienstvoller Zuwendung zu den Menschen in ihren Gemeinden und der Großpfarrei liegen nun hinter diesen drei erfolgreichen Menschenfischern. Sie haben es – jeder auf seine persönliche

Art – geschafft, die Kirchengebäude zu füllen, den Glauben vorzuleben, neue Wege zu begehen und den katholischen Christen in Würselen ein sinnstiftendes Gemeinschaftsgefühl in der Nachfolge Jesu Christi zu geben. Dorothee Wakefield, Thomas Krieger und Michael Loogen haben die herausragende Begabung, Menschen jeden Alters dort abzuholen, wo sie sind. Sie haben uns immer einen Platz am Tisch des Herrn bereit gehalten. Dafür sind wir ihnen unendlich dankbar. Die Fußstapfen, die ihr Wirken in der Pfarrei hinterlässt, sind enorm groß.

Wir bitten um Gottes Segen für Frau Wakefield, Herrn Krieger und Herrn Loogen, damit sie sich auch bei Ihren zukünftigen Tätigkeiten weiterhin selbst treu bleiben können und im Namen des Herrn immer leidenschaftlich Menschenfischer bleiben mögen.

Mit dem allergrößten Dank für die tolle Arbeit der letzten Jahrzehnte verlieren wir sie zwar nicht gerne, wünschen ihnen und ihren Familien deswegen umso mehr aus vollstem Herzen und mit großer Zuversicht eine neue und hoffnungsfrohe berufliche Zukunft.

Für den GdG-Rat der Pfarrei Sankt Sebastian

*Helga Schulteis, Ulrike Strüder,
Heinz Bergrath, Michael Dahmen*

Ich bin dann weg.....

Es heißt Abschied nehmen.

24 Jahre in der Gemeinde St. Lucia,
23 Jahre in der Gemeinde St. Willibrord,
16 Jahre in der Gemeinde St. Nikolaus,
6 Jahre in der Pfarrei St. Sebastian.
Eine lange Zeit,

in der ich mit vielen Menschen in Kontakt gekommen bin,
in der ich viele Menschen lieb gewonnen habe,
in der ich so manches Gespräch geführt habe,
in der ich so manche Begegnung hatte.

Eine Zeit,

in der mir die Menschen wichtig waren, ihre Anliegen und ihre Nöte.

Eine Zeit,

in der ich mich sehr wohlfühlt habe.

Von Euch und Ihnen möchte ich mich verabschieden, ohne Euch wäre diese schöne Zeit nicht so lang geworden.

Ich möchte mich verabschieden, so wie es die meisten von mir kennen, so wie es in meiner Arbeit dazu gehörte, in Verbindung mit einem Wortgottesdienst in Verbindung im Gebet, Gesang und Musik, in Verbindung mit einer anschließenden Begegnung in der Kirche.

So freue ich mich Euch und Sie zu sehen, am **Samstag, 21. Mai, 16.00 Uhr** in der Kirche St. Lucia.

Mein beruflicher Weg führt mich zum 1. Juni in die Pfarrei Christus unser Friede nach Kohlscheid.

Was mir bleibt, ist ein Einfaches

.....Danke!!!

Lieben Gruß Thomas Krieger

Schön war´s, ...

Mit dem Erscheinungstermin (01. Mai) dieses Pfarrbriefes, arbeite ich auf den Tag genau seit 24 Jahren, zunächst nur in Bardenberg, und mit und mit in ganz Würselen. Ich beende meinen Dienst in der Pfarrei St. Sebastian mit den Som-

merferien dieses Jahres. In Absprache mit dem Bistum bin ich in Gesprächen, eine neue Aufgabe zu finden und diese dann hoffentlich mit der gleichen Freude ausfüllen zu können, wie meine Arbeit in Würselen!

Viele sprechen mich an und sagen „Das ist aber sehr schade, dass sie gehen!“ Ja, das ist es – jedenfalls empfinde ich es auch so. Ich gehe nicht mit leichtem Herzen, dafür ist mir die Arbeit und sind mir die Begegnung mit so vielen Menschen viel zu wichtig. Und gleichzeitig halte ich den Wechsel für genauso gut und wichtig.

An dieser Stelle möchte ich mich für die reiche Zeit in Würselen bedanken. Dafür bedanken, dass ich mich hier in meiner beruflichen Rolle entwickeln konnte, Dafür, dass ich mit so vielen interessierten, kompetenten, engagierten und begeisterten Menschen Kirche in Würselen entwickeln und leben durfte!

Viele sind auf mich zugekommen mit ihren Sorgen und mit ihren Freuden – und mit ihren Talenten. Gemeinsam Räume zu schaffen, diese Talente einzusetzen, sie zu entfalten, so dass auch andere davon profitieren und selber ihre Talente entdecken, das war das spannende, nie langweilige und wichtigste Grundelement in meinen Erfahrungen hier.

Und weil hier mein Herz schlägt:

Vielen Dank den Kindern und Jugendlichen, die ihre Potentiale, ihre Persönlichkeit eingebracht und entwickelt haben, die so viele kreative und engagierte Angebote in den Gemeinden auf die Beine stellen. Die mit ihrer Verantwortung, Überzeugung und Freude ein so wichtiger Teil des Lebens und des Glaubensleben in unserer Pfarrei sind.

Ich hoffe, dass wir noch Gelegenheit finden, das ein oder andere Wort zum Abschied zu wechseln – spätestens nach (meiner letzten) Familienmesse am 19. Juni in St. Peter und Paul.

Vielen Dank und tschö wa

Michael Loogen

Liebe Menschen in der Pfarrei St. Sebastian,

ich bin wirklich kein Meister im Verabschieden, und deshalb möchte ich es auch kurz machen.

Ein deutsches Sprichwort sagt: „Im Abschied liegt die Geburt der Erinnerung.“ In der Tat: Abschied nehmen heißt auch, zurückzuschauen auf das was war, und das Herz sucht nach dem, was es bewahren kann, auch wenn die gemeinsame Zeit zu Ende gegangen ist.

Wenn ich zurückschaue, fallen mir viele Begegnungen und Situationen ein, an die ich mich gerne erinnere und die ich in meinem Schatzkästchen aufbewahren werde. Nicht alles ist dabei leicht gewesen. Doch die schweren Zeiten zusammen zu bestehen, das waren schon besondere Momente. Und dann diese wundervollen Begegnungen, die mein Herz warm und weit gemacht haben. Das alles hat mich geprägt und ich glaube, dass ich sehr beschenkt worden bin durch diese Erfahrungen mit Ihnen und Euch.

Es war eine gute Zeit!

Dafür danke ich.

Im *Nachtzug nach Lissabon* schreibt Pascal Mercier: „Sich verabschieden ist auch etwas, das man mit sich selbst macht: zu sich selbst zu stehen unter dem Blick des anderen.“

Und so ist es jetzt an der Zeit, loszulassen und weiterzugehen.

Ihnen und Euch wünsche ich alles erdenklich Gute auf Ihrem und eurem Weg und Gottes Segen als Wegbegleitung.

Herzliche Grüße

*Dorothee Wakefield
Gemeindereferentin*

Hospizforum

„Das Kriegserbe in der Seele“

Wer Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet, begegnet den traumatischen Folgen der Kriegserfahrungen in zweifacher Weise: Viele der Menschen, die begleitet werden, sind traumatisiert und oft wird dies wieder lebendig. Und andererseits haben Menschen, die in der Hospizarbeit tätig sind, oft selbst über Eltern und Großeltern die Traumafolgen als zweite Generation mitbekommen. Wie sich das zeigt, wie wir damit umgehen können, was uns und denen, die wir begleiten hilft, das ist Thema des Vortrages, durch den Herrn Dr. phil. Dipl.-Päd. Udo Baer führen wird. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und zum Gespräch sowie ein fachlicher Austausch mit dem Referenten.

Termin: Dienstag, 03.05.16, 19:30 Uhr

Ort: Seniorenzentrum St. Anna
Bettendorfer Str. 30
52477 Alsdorf – Hoengen

Bitte anmelden unter der Tel. Nr.:
(02404) 9877- 423 oder per E-Mail:
info@hospizdienst-st-anna.de

Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden für die Hospizarbeit sind willkommen.

Wenn Sie die Veranstaltung als berufliche Weiterbildung nutzen, können Sie eine Teilnahmenbescheinigung gegen eine Gebühr von 6,- € erhalten.

Stephanie Eßer

Live-Übertragung Karlspreis-Verleihung

Anlässlich der Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen an

Seine Heiligkeit Papst Franziskus

lädt die Stadt Aachen ein zur Live-Übertragung aus Rom **am Freitag, 6. Mai**, in den Krönungssaal des Aachener Rathauses.

Das Rathaus wird an diesem Tag ab 10.30 Uhr geöffnet sein. Die Verleihungszeremonie ab 12.00 Uhr wird ab 11.15 Uhr eingebettet in ein moderiertes Rahmenprogramm.

Anmeldung beim Kulturbetrieb der Stadt Aachen, Veranstaltungsmanagement, per E-Mail oder telefonisch:

Ute.Pennartz@mail.aachen.de
(0241/432-4941)

Die nach der Anmeldung zugesandte Teilnahmebestätigung ist beim Eintritt an der Pforte vorzuzeigen.

Spenden

Zuerst einmal möchten wir für die Spenden in der Vergangenheit bedanken !!! Sie haben hiermit viele unserer Veranstaltungen, die Renovierung der Kirchen, und andere Zwecke unterstützt.

Dafür sagen wir von Herzen: Danke !!!

Nach wie vor sind wir dringend auf Wohltäter angewiesen, und bitten daher auch zukünftig um Ihre Spenden. Gerne erhalten Sie auch nach Wunsch eine Spendenbescheinigung fürs Finanzamt, doch können wir diese nur ausstellen, wenn Sie

- persönlich im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten eingezahlt wird
- durch Überweisung auf das u. g. Spendenkonto eingezahlt wird.

Spenden-Konto:

VR-Bank

BLZ 39162980

Konto: 100228017

IBAN: DE33 3916 2980 0100 2280 17

BIC: GENODED1WUR

Wichtig hierbei: Bitte *immer* den Vornamen, Nachnamen und bitte die vollständige Adresse sowie den Verwendungszweck der Spende angeben.

Zettel in Kollektenkörbchen können leider nicht mehr akzeptiert werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ursula Grafen, Tel.:4262920 Mo-Fr. 8-12 Uhr, außer donnerstags.

Eine-Welt-Verkauf in St. Sebastian

01.05., 22.05., 29.05.

immer vor und nach den Gottesdiensten.

Kollekten

08.05. Arbeitslosenmaßnahmen

15.05. RENOVABIS

22.05. Katholikentag

In unserer Pfarrei

Die Inhalte wurden aus Datenschutzgründen entfernt

– haben sich getraut

Bianca Roberts u. Sascha Schulze

– verstarben

Renate Mertens, 74 Jahre
 Matthias Beckers, 81 Jahre
 Marianne Dreschers, 87 Jahre
 Wilhelm Theißen, 81 Jahre
 Maria Lindemann, 96 Jahre
 Gertrud Kuhn, 87 Jahre
 Bernhard Andreas Vockrodt, 93 Jahre
 Anna Funken, 80 Jahre
 Nikolaus Basten, 76 Jahre
 Gertrud Kopp, 89 Jahre
 Klaus Peter Lindemann, 58 Jahre
 Gustav Lavit, 89 Jahre
 Dieter Meyer, 55 Jahre
 Johann Diehl, 82 Jahre
 Therese Klever, 80 Jahre
 Johann Diehl, 82 Jahre
 Karl-Heinz Cremer, 75 Jahre
 Heinz-Niko Hansen, 82 Jahre
 Therese Lang, 89 Jahre
 Reinhold Peter Drießen, 64 Jahre
 Wilhelm Lemmen, 71 Jahre
 Katharina Eggen, 76 Jahre
 Ursula Mertens, 57 Jahre
 Johann Roderburg, 68 Jahre
 Therese Lauven, 88 Jahre
 Franz- Josef Klever, 77 Jahre
 Hildegard Leuchter, 93 Jahre
 Maria Knauf, 96 Jahre

Die Inhalte wurden aus Datenschutzgründen entfernt

Walter Mainz, 86 Jahre
 Wilhelmine Jahn, 89 Jahre
 Peter Josef Schoener, 78 Jahre
 Barbara Driessen, 95 Jahre
 Hubertine Foré, 61 Jahre
 Emil Josef Kaster, 92 Jahre
 Gerard Lahres, 58 Jahre
 Maria Wißgens, 80 Jahre
 Maria Haas, 90 Jahre
 Helene Tan, 55 Jahre
 Klementine Magosch, 91 Jahre
 Manfred Willems, 72 Jahre
 Udo Gelderie, 57 Jahre
 Irmgard Sprave, 80 Jahre

**Gottesdienstordnung der
 Pfarrei St. Sebastian
 vom 30.04. - 29.05.2016**

**Intentionen bitte anmelden unter
[pfarrbuero@sankt-sebastian-
 wuerselen.de](mailto:pfarrbuero@sankt-sebastian-wuerselen.de)
 per Telefon oder persönlich zu den
 Öffnungszeiten**

Samstag, 30.04.

- 14.00 **St. Sebastian**
 Trauung
 Mirjam Heetkamp u. Simon Reinhold
- 15.30 **St. Willibrord**
 Taufgottesdienst
- 17.00 **St. Balbina**
 Hl. Messe
- 18.00 **St. Nikolaus**
 Sonntagsfeier
- 18.30 **St. Marien**
 Hl. Messe
 Lotte Jakobs, Otto Meiswinkel

Sonntag, 01.05.

6. Sonntag d. Osterzeit

- 9.00 **St. Willibrord**
 Hl. Messe
 Franz Schümmer

- 10.00 **St. Antonius**
 Sonntagsfeier

- 10.00 **St. Lucia**
 Hl. Messe
 Matthias u. Maria Sturm, Fam.
 Sturm – Nollé, Paul Wollschläger,
 Margarete u. Paul Wollschläger,
 Irmtraud Schlenter, Johanna u.
 Josef Feldkeller

- 10.00 **St. Peter u. Paul**
 Erstkommunionfeier

- 10.00 **St. Sebastian**
 Sonntagsfeier m. Patrozinium d. St.
 Salmanusschützen
 Verstorbene d. Salmanusschützen-
 Gesellschaft

- 11.00 **Haus Serafine**
 Hl. Messe

- 11.30 **St. Pius X.**
 Hl. Messe m. Kinder- u. Jugendmu-
 sikkreis
 Nikolaus u. Katharina Capellmann

- 18.00 **St. Sebastian**
 Hl. Messe

- 19.00 **St. Sebastian**
 Taizégebet i. d. Seitenkapelle

Montag, 02.05.

- 10.00 **St. Peter u. Paul**
 Dankgottesdienst d. Erstkommuni-
 onkinder

Dienstag, 03.05.

- 19.00 **Haus Serafine**
 Bittandacht

Mittwoch, 04.05.

- 8.15 **St. Lucia**
 Hl. Messe KGS 3. Kl.
- 19.00 **St. Lucia**
 Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
- 19.00 **Haus Serafine**
 Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 05.05.

Christi Himmelfahrt

- 09.45 **St. Marien**
 Wortgottesdienst

10.00 **St. Antonius**

Festmesse

10.00 **St. Peter u. Paul**

Erstkommunionfeier

10.00 **St. Sebastian**

Hl. Messe

Freitag, 06.05.

10.00 **St. Peter u. Paul**

Dankgottesdienst d. Erstkommunionkinder

Samstag, 07.05.

15.30 **St. Sebastian**

Taufgottesdienst

17.00 **St. Balbina**

Hl. Messe

18.00 **St. Nikolaus**

Hl. Messe m. d. Feuerwehr anlässlich d. Florianswoche
Leb. u. Verst. d. Feuerwehr u. Ehrenabtl. Würselen
SWA Walter Mainz

18.30 **St. Marien**

Sonntagsfeier

Sonntag, 08.05.

7. Sonntag d. Osterzeit

9.00 **St. Willibrord**

Sonntagsfeier
Johanna Schümmer

10.00 **St. Antonius**

Hl. Messe

10.00 **St. Lucia**

Familiengottesdienst
Hubert u. Therese Sauren, Hans u. Friedo Sauren, Leo u. Nilly Tropartz, Karl Leuchter, Josef u. Agnes Leuchter, Fam. Göbbels, Kammer, Berretz, Kasberg, Maria Jongen, Josef Schümmer, Fam. Schümmer-Nollé

10.00 **St. Sebastian**

Erstkommunion m. d. Familienchor

11.00 **Haus Serafine**

Sonntagsfeier
Hans Nollé, Marlene Sturm

11.30 **St. Peter u. Paul**

Hl. Messe

11.30 **St. Pius X.**

Hl. Messe

Lebd. u. Verst. der kfd St. Pius X.

18.00 **St. Sebastian**

Hl. Messe

Lene Kather, Lisbeth u. Theo Kather, Adolf u. Margarete Dahmen

Montag, 09.05.

10.00 **St. Antonius**

Wortgottesdienst d. Familienzentrums St. Sebastian

10.00 **St. Sebastian**

Dankgottesdienst d. Erstkommunionkinder

Dienstag, 10.05.

10.00 **St. Antonius**

Wortgottesdienst d. Familienzentrums St. Sebastian

18.00 **St. Marien**

Rosenkranzgebet

18.30 **St. Marien**

Hl. Messe

1. JG Grete Körfer

19.00 **Haus Serafine**

Hl. Messe

Mittwoch, 11.05.

8.00 **St. Pius X.**

Schulgottesdienst

8.15 **St. Lucia**

Gang nach St. Jobs KGS, 3. Kl.

15.00 **St. Balbina**

Wortgottesdienst f. Senioren

18.00 **St. Sebastian**

Rosenkranzgebet

18.30 **St. Sebastian**

Hl. Messe

Donnerstag, 12.05.

8.00 **St. Peter u. Paul**

Schulgottesdienst 3.+4. Kl.

18.00 **St. Sebastian**

Hl. Messe z. Abschluss d. Erstkommunion 2016 m. d. Kinder- u. Jugendmusikkreis

Freitag, 13.05.

7.50 **St. Sebastian**

Schulgottesdienst GGS u. KGS, 4. Kl.

19.00 St. Lucia

Hl. Messe

1. JG Anna Scheufen

1. JG Hans Kather

Edmund u. Berta Hahn, Anna Fuchs, Hubertine Kraut, Peter Sevenig, Irmgard Schiffer, Peter u. Lucia Schiffer, Peter u. Margarete Kirschall, Elfriede Dauven

Samstag, 14.05.

11.00 St. Lucia

Goldhochzeit

Anni u. Peter Debye

m. d. MGV Liederkranz

14.00 St. Sebastian

Trauung

Anke Vergöls u. David Dammers

15.30 St. Balbina

Taufgottesdienst

17.00 St. Balbina

Hl. Messe

Dr. Fritz Strüder

18.00 St. Nikolaus

Hl. Messe

18.30 St. Marien

Hl. Messe

Cornel u. Thea Cornely

Sonntag, 15.05.

Pfingsten

9.00 St. Willibrord

Hl. Messe

10.00 St. Lucia

Hl. Messe

10.00 St. Sebastian

Hl. Messe m. d. Kirchenchor

11.00 Haus Serafine

Festmesse zu Pfingsten

11.30 St. Peter u. Paul

Hl. Messe

11.30 St. Pius X.

Hl. Messe

Montag, 16.05.

Pfingstmontag

9.00 St. Willibrord

Sonntagsfeier

10.00 St. Antonius

Hl. Messe

10.00 St. Lucia

Hl. Messe

10.00 St. Sebastian

Hl. Messe m. d. Neuen Chor

11.30 St. Peter u. Paul

Hl. Messe

Dienstag, 17.05.

18.30 Haus Serafine

Hl. Messe

1. JG Anna Scheufen

Josef Schümmer

Mittwoch, 18.05.

8.15 St. Lucia

Gang nach St. Nikolaus KGS, 4. Kl.

18.30 St. Balbina

Wortgottesdienst d. kfd

Donnerstag, 19.05.

8.00 St. Peter u. Paul

Schulgottesdienst 3.+4. Kl.

9.30 St. Antonius

Hl. Messe

Freitag, 20.05.

7.50 St. Sebastian

Schulgottesdienst GGS u. KGS, 3. Kl.

17.00 St. Willibrord

Maiandacht

anschl. musik. Einstimmung auf d.

Kirmeswochenende

Samstag, 21.05.

15.30 St. Peter u. Paul

Taufgottesdienst

16.00 St. Lucia

Wortgottesdienst m. Verabschiedung v. H. Krieger

16.00 St. Marien

Kleinkindergottesdienst

17.00 St. Balbina

Hl. Messe

18.00 St. Nikolaus

Hl. Messe

Sibilla u. Wilhelm Carduck, Margret

Richter, Hubert Scheufen, Marianne Aretz

18.30 **St. Marien**

Hl. Messe

Wilhelm u. Therese Kals

Barbara u. Jean Plettenberg

Sonntag, 22.05.

Dreifaltigkeitssonntag

10.00 **St. Antonius**

Hl. Messe

10.00 **St. Lucia**

Sonntagsfeier

Matthias Pütz, Fam. Pütz – Men-
nicken – Packbier, Hans und Enni
Schmitz

10.00 **St. Sebastian**

Familienmesse m. d. Kinderchor
Walburga Fischer, Fam. Eck, Wil-
helmine u. Josef Gorgels

10.00 **St. Willibrord**

Hl. Messe

11.00 **Haus Serafine**

Sonntagsfeier

11.30 **St. Peter u. Paul**

Sonntagsfeier m. d. ökum. Chor
1. JG Rita Leclair
Familie Leclair

11.30 **St. Pius X.**

Hl. Messe

SWA Hildegard Leuchter

18.00 **St. Sebastian**

Hl. Messe

Mittwoch, 25.05.

8.00 **St. Pius X.**

Schulgottesdienst

8.15 **St. Lucia**

Schulgottesdienst KGS, 2. Kl.

9.00 **Haus Serafine**

Wortgottesdienst d. kfd

19.00 **Haus Serafine**

Hl. Messe zu Fronleichnam

Donnerstag, 26.05.

Fronleichnam

9.30 **St. Peter u. Paul**

Hl. Messe auf Burg Wilhelmstein
anschl. Prozession zur Kirche

9.30 **St. Pius X.**

Hl. Messe

anschl. Prozession nach St. Anto-
nius

9.30 **St. Lucia**

Wortgottesdienst an d. Kreuzstation
an d. Ecke Nassauer

Str./Eschweilerstr., anschl. Prozes-
sion über Haus Serafine (dort Eu-
charistiefeier) zur Kirche

10.00 **St. Antonius**

Hl. Messe

Freitag, 27.05.

17.00 **St. Willibrord**

Maiandacht

Samstag, 28.05.

14.00 **St. Balbina**

Trauung

Nadine Dohmen u. Oliver Schröder

15.30 **St. Marien**

Taufgottesdienst

17.00 **St. Balbina**

Hl. Messe

1. JG Hans Willi Heller

Fam. Peter Josef Mund u. Anna

Gertrud Göbbels, Fam. Wilhelm

Funken u. Barbara Jansen, Barbara

Wisgens, Maria Hennes

18.30 **St. Marien**

Hl. Messe

Josef u. Maria Voß, Klaus u. Bert

Cornely

18.00 **St. Nikolaus**

Hl. Messe

Maria u. Wilhelm Ditzel

Sonntag, 29.05.

9. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **St. Willibrord**

Sonntagsfeier

Pfarrer Heinrich Werhahn, Werner

Mommertz, Sophie Lausberg, Franz

u. Josefine Ellmanns, Luise u. Ja-
kob Limpens, Marita Sladky, Klaus

u. Berta Kessels

10.00 **St. Antonius**

Sonntagsfeier

- 10.00 **St. Lucia**
 Hl. Messe
 Nikolaus u. Maria Bücken, Fam.
 Joseph u. Elisabeth Jansen, Cornel
 u. Agnes Prümper, Philipp u. Elisa-
 beth Esclavon, Fam. Josef u. Maria
 Reisen, Fam. Wilhelm u. Maria
 Zimmermann, Pfarrer Cornelius
 Johnen, Fam. Wilhelm u. Helene
 Krings, Sr. Salmanna (Mar. Kir-
 schall), Fam. Josef Schröder, Fam.
 Hubert Gorgels, Fam. Leonhard
 Hilgers, Regina Jorigas, Schwester
 Philotka (Katharina Jorigas), Julia
 Risse, Hubert u. Kath. Bergstein,
 Paul Bergstein, Dr. Christian Wol-
 ter, Franz u. Karoline Zimmermann,
 Johann Vonhoegen, Christine Meu-
 derscheid, Wilhelm Rüländ, Fam.
 Wilhelm Lürken, Fam. Tholen-
 Kaussen
- 10.00 **St. Nikolaus**
 Sonntagsfeier
- 10.00 **St. Sebastian**
 Hl. Messe
 Hans u. Wino Schmitz, Fam. Casal
- 11.00 **Haus Serafine**
 Hl. Messe
- 11.30 **St. Peter u. Paul**
 Hl. Messe
 Wilhelm u. Barbara Dohmen, Kon-
 rad u. Johanna Hilgers, Josef u.
 Maria Dümenil, Heinz u. Karla Nie-
 ßen, Agnes u. Peter Klos, Gertrud
 u. Matthias Pütz
- 11.30 **St. Pius X.**
 Sonntagsfeier
 Fam. Hecker, Agnes Holst, Anna
 Ressler, Ewald u. Sanny Ressler,
 Peter u. Helene Voß
- 18.00 **St. Sebastian**
 Hl. Messe m. Segnung d. St. Sal-
 manusschützen
 Fam. Gerhard Fischer, Fam. Ferdi-
 nand Maaßen, Fam. Martin Felder,
 Andreas Lennartz, Maria Müller,
- Fam. Jakob Sturm, Fam. Anton
 Simons, Fam. Gerhard Pütz, Fam.
 Peter Beckers, Fam. Peter Hor-
 bach, Fam. Wilhelm Müller, Fam.
 Bernhard Frett

Erstkommunion 2016

St. Sebastian, 08.05.2016

Die Inhalte wurden aus Datenschutzgründen entfernt



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich
glauben und leben*

ST. LUCIA
1916 WEIDEN 2016

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT **100 JAHRE** ST. LUCIA WEIDEN

SONNTAG, 5. JUNI 2016

10.00 Uhr St. Lucia – **Hl. Messe**

*Mit dem geistlichen Leiter der kfd im Diözesan-
verband Aachen, Heinz Herpers*

Musikalische Gestaltung durch den Chor Lucivers

anschl. Pfarrheim – **Empfang und Ehrungen**
mit der Möglichkeit zum Gesprächs-
austausch – mit kleinem Imbiss

*Musikalische Untermalung durch
Iris Donner-Hermanns, Klarinette & Saxophon*

Die Katholische Frauengemeinschaft
St. Lucia Weiden lädt Sie herzlich zu diesem
Jubiläum ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen!

Die kfd bietet Frauen in unseren Gemeinden die Möglichkeit zur Gemeinschaft und zum Austausch sowie darüber hinaus die Chance, auch gesellschaftspolitisch mitzumischen und zu agieren. Schon viele Jahre existiert diese aus dem Gemeindeleben nicht wegzudenkende Gemeinschaft, die überall in der Gemeinde tatkräftig unterstützt. Wichtig hierbei ist auch das Herausgehen aus den sicheren Mauern der Gemeinde und Präsenz zu zeigen bei öffentlichen Veranstaltungen unseres Stadtteils und unserer Stadt. Unsere Frauen können und wollen noch mehr leisten und erleben als nur eine nette Kaffeegesellschaft! Darauf können wir mehr als stolz sein und anderen mit gutem Beispiel vorangehen.

GEMEINSCHAFT ERLEBEN.

UNSER LEITBILD

kfd – als katholischer Frauenverband eine kraftvolle Gemeinschaft.

kfd – eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft.

kfd – ein Frauenort in der Kirche, offen für Suchende und Fragende.

Wir machen die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar.

Wir setzen uns ein für die gerechte Teilhabe von Frauen in der Kirche.

Wir schaffen Raum, Begabungen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Wir stärken Frauen in ihrer Einzigartigkeit und in ihren jeweiligen Lebenssituationen.

Wir engagieren uns für gerechte, gewaltfreie und nachhaltige Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Einen Welt.

Wir handeln ökumenisch und lernen mit Frauen anderer Religionen.

Wir fördern das Miteinander der Generationen.



8. JAZZ- FRÜHSCHOPPEN

an „Christi Himmelfahrt“ auf dem
Kirchenvorplatz St. Marien



Quelle + Layout: bei Grafik / Marien Design, Mischungsbedarf

05. Mai 2016 – 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr
mit der Aachener Jazz-Band
SUN LANE LTD

Eintritt, Getränke und Snacks frei – freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht!

**Veranstalter: Gemeindeausschuss und Team „Schwarz auf Weiß“
in der Katholischen Gemeinde St. Marien – Würselen, Marienstr. 33**

Die Veranstaltung wird vom Jazzverein Aachen e.V. unterstützt

Kontakte

Pastoralteam

Haus der Pfarrei, An St. Sebastian 2, Fax: 02405-42629-29

Rainer Gattys, Pfarrer

Tel. 02405-42629-0, Email: Rainer.Gattys@sankt-sebastian-wuerselen.de

Eduard van de Groes CP, Pater

Tel. 02405-42629-0, Email: vd.Groes@t-online.de

Dr. Andreas Möhlig, Kaplan

Tel. 02405-42629-26, Email: Andreas.Moehlig@sankt-sebastian-wuerselen.de

Karl-Josef Pütz, Pfarrvikar

Tel. 02405-42629-24 Email: Karl-Josef.Puetz@sankt-sebastian-wuerselen.de

Dr. Dennis Rokitta, Pastoralpraktikant (Priesterkandidat)

Tel. 02405-42629-27 Email: Dennis.Rokitta@sankt-sebastian-wuerselen.de

Dorothee Wakefield, Gemeindeferentin

Tel. 02405-42629-22 Email: Dorothee.Wakefield@sankt-sebastian-wuerselen.de

Ursula Weisgerber, Pastoralreferentin

Tel. 02405-42629-25 Email: Ursula.Weisgerber@sankt-sebastian-wuerselen.de

Büro Bardenberg, Kirchenstraße 49, Fax 02405-422914

Michael Loogen, Gemeindeferent

Tel. 02405-88202 Email: Michael.Loogen@sankt-sebastian-wuerselen.de

Büro Teut, Ahornstr. 12, Fax 02405-897847

Ulrike Riemann-Marx, Gemeindeferentin

Tel. 02405-81840, Email: Ulrike.Riemann-Marx@sankt-sebastian-wuerselen.de

Marion Meurer, Gemeindeassistentin

Tel. 02405-81840, Email: Marion.Meurer@sankt-sebastian-wuerselen.de

Büro Broichweiden, Luciastr. 7, Fax 02405-74808

Thomas Krieger, Gemeindeferent

Tel. 02405-71363, Email: Thomas.Krieger@sankt-sebastian-wuerselen.de

Einrichtungen

Katholische Kindertagesstätte St. Balbina, Leiterin: Maria Roth

Am Förderturm 44, 52146 Würselen, Tel. 02405-83767

Email: Kindertagesstaette.St-Balbina@sankt-sebastian-wuerselen.de

Katholische Kindertagesstätte St. Lucia, Leiterin: Petra Sauren

Luciastr. 4, 52146 Würselen, Tel. 02405-73414, Fax 02405-601574

Email: Kindertagesstaette.St-Lucia@sankt-sebastian-wuerselen.de

Katholische Kindertagesstätte St. Marien, Leiterin: Conny Thill

Marienstr. 29, 52146 Würselen, Tel. 02405-83070, Fax 02405-4239309

Email: Kindertagesstaette.St-Marien@sankt-sebastian-wuerselen.de

Katholische Kindertagesstätte St. Peter und Paul, Leiterin: Lisa Beckers

Kirchenstraße 49, 52146 Würselen, Tel. 02405-85540

Email: Kindergarten.PeterundPaul@sankt-sebastian-wuerselen.de

Katholisches Familienzentrum St. Sebastian, Leiterin: Helma Stauch

Lehnstr. 2a, 52146 Würselen, Tel. 02405-14488, Fax 02405-802728

Email: Familienzentrum.Sebastian@sankt-sebastian-wuerselen.de

Kleine-Offene-Tür (KOT) St. Sebastian, Leiterin: Daniela Peters

Wilhelmstraße 7, 52146 Würselen, Tel. 02405-92530

Email: Kleine-Offene-Tuer@sankt-sebastian-wuerselen.de

OGS in der Gemeinschaftsgrundschule Würselen, Leiterin: Ute Roß

Friedrichstraße 4, 52146 Würselen, Tel. 02405-420891

Email: Offene-Ganztagsschule@sankt-sebastian-wuerselen.de

Gremien

Kirchenvorstand Email: Kirchenvorstand@sankt-sebastian-wuerselen.de

Pfarrgemeinderat Email: Pfarrgemeinderat@sankt-sebastian-wuerselen.de

Brücken

Brücken verbinden entfernte Ufer,
helfen über tiefe Gräben hinweg,
führen über reißendes Wasser,
kürzen weite Wege ab,
bringen getrennte zusammen.

Brücken schütten Gräben nicht zu,
ebnen Unterschiede nicht ein,
schaffen Hindernisse nicht weg,
erkennen Trennendes an
und ermöglichen dennoch Begegnung.

Über Brücken kann man gehen.
Brücken kann man bauen.

(Verfasser unbekannt)

